

Jahreshauptversammlung der BJV Kreisgruppe Friedberg am
21.04.2017 im Gasthof Alt-Kissing

1. Tagesordnung: Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Beiträge der Obleute
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Top 1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung

Mit harmonischem Hörnerklang der Jagdhornbläser Friedberg unter der Leitung von Hubert Dörr eröffnete um 19:40 Uhr der Vorsitzende Fred Steinberger vor 80 anwesenden Mitgliedern die Jahreshauptversammlung.

Top 2. Jahresbericht Fred Steinberger

Im Jahr 2016 haben sechs Mitglieder die Kreisgruppe verlassen und 17 neue Mitglieder sind beigetreten, somit beträgt der derzeitige Mitgliederstand 134 Haupt- und 24 Nebenmitglieder. Zum Gedenken an die Verstorbenen Gerhard Schöner (ehem. Kassier) und Franz Kanitzki (ehem. Schriftführer) erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.

Die „Jungen“ Jäger sind nun in der Kreisgruppe integriert um Verantwortung zu übernehmen, deshalb wurde von Peter Sdzuj ein Zusammenschluss der Jungen Jägern (bis 35 Jahren) in unserer Kreisgruppe ins Leben gerufen.

Bei der Veranstaltung der ARGE Jagdgenossenschaft zum Thema Betretungsrecht wurde klargestellt, dass Wirtschaftswege die als solche von der Gemeinde deklariert sind, nicht als Abkürzungen und Freizeitwege genutzt werden dürfen.

Neuerungen gab es bei der Geschwindigkeitsregelung bei Drückjagden, Geschwindigkeitsregelungen gibt es nicht mehr, es werden nur noch Verkehrsschilder mit der Kennzeichnung „Gefahrenstelle“ aufgestellt. Zusätzlich können Personen mit einer roten Warnfahne auf Verkehrsteilnehmern einwirken.

Rehwild - Abschusspläne

Die 3-jährigen Abschusspläne für Rehwild wurden einvernehmlich beschlossen und wurden der unteren Jagdbehörde zur Genehmigung zugeführt.

Jägertag Rothenbuch

Auf dem Jägertag in Rothenbuch wurden folgende Resolutionen verfasst:

- ° Kitzrettung durch Verbesserung der Agrartechnik
- ° Wildbestand soll nicht nur zahlenmäßig, sondern auch auf Grund der Sozialstruktur stimmen
- ° Vegetationsgutachten soll überarbeitet werden.
- ° Wilderei ist kein Kavaliersdelikt
- ° Waffenbesitz ohne Verwaltungsaufwand und Einschränkungen

Top 3. Berichte der Obleute

Hunde: Es wurde 83 Nachsuchen durchgeführt 53 auf Schwarzwild - und 30 auf Rehwild.

Junge Jäger: Es wird ein Sammelansitz auf Krähen geplant Die Vorbereitungen für Jagen und Fischen laufen 10 Teilnehmer bei der Werksbesichtigung von Blaser Und 1 Std. Schießkino.

Schießwesen: Es wurde 3x in Wallenhausen und einmal im MSZU das Schießkino besucht (im Schnitt 9 Teilnehmer) Unter 15 Teilnehmern wurde in Hattenhofen eine Scheibe ausgeschossen - der beste Schütze war Eduard Eder aus Ottmaring.

Bequerellmessstelle: Es wurden 258 Messungen durchgeführt, dabei wurden 26 % weniger als im Vorjahr gemessen.

Top 4. Ehrungen

Für die 50 Jahre Mitgliedschaft wurde Horst Viefhaus, für 25 Jahre Rainer Walkmann und Hans Färber geehrt. Mit der BJV Nadel in Bronze wurde Gerhard Metzger ausgezeichnet.

Top 5.

Öffentlichkeitsarbeit

Spitzreiter in Ausführung von Ferienprogrammen und sonstiger Waldführungen, welche Kinder in Kontakt mit der Schöpfung und den Respekt zur Natur näher bringen soll, sind die Jagdreviere Mering I und II in der Hegegemeinschaft Mering. Auch die Reviere Bachern und Hörmannsberg beteiligen sich an diversen Veranstaltungen. Ein besonderer Dank gilt Petra Dosch mit Familie, die alle Waldführungen mit Ihren Greifvögeln ungemein bereicherten. Ein weiterer Dank geht an Adi Schreier, der in diesem Jahr einen Erste - Hilfelehrgang bei jagdlichen Verletzungen abhielt. Ferner wurde von Helmut Irlinger und Adi Schreier ein Lehrgang für die Trichinenentnahmen und Kundige Person, sowie Belehrung für Wildfleischverkauf organisiert.

Top 5.

Verschiedenes

Zu diesem Thema waren keine Wortmeldungen.

Fazit:

Die große Teilnehmerzahl der Jahreshauptversammlung, mit der hervorragenden Führung von Fred Steinberger zeigte, dass die Jägerschaft Ihre Interessen ernst nimmt und den gemeinsamen Schulterschluss sucht. Es war eine sehr gute Veranstaltung.

Gez. Anton Baumüller Schriftführer